

Neuer Fachbereich

„MEDIEN- UND FREIZEITWIRTSCHAFT“

ab September 2026

Die PTS Wattens-Hall führt im Rahmen der Schulautonomie den österreichweit einzigartigen Fachbereich „Medien- und Freizeitwirtschaft“ ein.

Diese neue Ausbildung verbindet digitale Zukunftskompetenzen mit der Erlebniswelt der Freizeitwirtschaft.

Der Schwerpunkt richtet sich an Jugendliche, die kreative Fähigkeiten, digitale Kompetenzen und ein fundiertes Verständnis für moderne Medien- und Freizeitwirtschaft entwickeln wollen.

Ziel ist, Jugendliche bestmöglich auf jene Branchen vorzubereiten, die in der Region eine zentrale Rolle spielen — von Hotellerie und Gastronomie über Kultur- und Freizeiteinrichtungen bis hin zu digitalen Medienberufen.

**Dieser Fachbereich soll nicht nur einen sicheren Umgang mit digitalen Geräten sicherstellen,
er soll vielfältige Persönlichkeiten hervorbringen mit modernen Schlüsselqualifikationen für Bildung, Beruf und gesellschaftliche Teilhabe.
Die berufliche Relevanz ist unumstritten – jede Berufsgruppe benötigt Medienkompetenz.**

Stundentafel

Alternative Pflichtgegenstände	Wochenstundenanzahl
Digitale Grundbildung	2
Betriebswirtschaftliche Grundlagen	2
Buchführung und Wirtschaftsrechnen	2
Fachkunde	3
Fachpraxis	3
Berufsbezogene fremdsprachliche Konversation – Italienisch	2
	14 gesamt

Auszüge aus den Lehr- und Lerninhalten finden Sie auf der nächsten Seite.

Der sichere Umgang mit Office-Anwendungen (u. a. Word, Excel, PowerPoint) und die Erlernung des 10-Finger-Systems sind im Fach **DIGITALE GRUNDBILDUNG** fest verankert. Je nach Interesse wird der kleine ICDL (Computerführerschein) gemacht – Kosten ca. € 100,00.

In den **BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN GRUNDLAGEN** lernt man, wie Unternehmen funktionieren indem man **Aufbauorganisation, wirtschaftliche Abläufe** und **Grundbegriffe der Wirtschaft** versteht und auf einfache Beispiele anwenden kann.

In **BUCHFÜHRUNG UND WIRTSCHAFTSRECHNEN** werden **Geschäftsfälle** korrekt dokumentiert, **Kosten** berechnet und **einfache wirtschaftliche Entscheidungen** mithilfe von Zahlen nachvollzogen.

Die **FACHKUNDE** unterteilt sich in Medienkompetenz, Kommunikation und Tourismuskunde. Der Bereich Kommunikation umfasst sowohl die **Selbstpräsentation** als auch praxisnahe Fähigkeiten wie **professionelles Beschwerdemanagement / Customer Experience, interkulturelle Kommunikation** und **digitale Kommunikationsformen**.

Im Bereich Medienkompetenz sollen Schülerinnen und Schüler digitale Inhalte kritisch beurteilen, Hate Speech, KI oder weitere theoretische Themen bearbeiten.

Der dritte Teil soll der ursprünglichen Service- und Ernährungslehre gewidmet sein, der gesamte Kreislauf der Gastbetreuung, Kundenorientierung und kommunikative Sicherheit im Berufsalltag sollen gelingen und grundlegendes Wissen über gesunde Ernährung, Lebensmittelqualität und verantwortungsbewusste Essgewohnheiten dürfen natürlich nicht fehlen.

In der **FACHPRAXIS** arbeiten die Schülerinnen und Schüler an realen Projekten, etwa an der Betreuung eines Instagram-Auftritts eines **Hotels aus der Region** oder der Erstellung eines Imagevideos und lernen gleichzeitig, digitale Inhalte kritisch zu beurteilen, wie zum Beispiel der Erkennung von **Deepfakes / Influencer-Marketing** oder sonstigen manipulativen Medienformaten. Weitere Themen sollen Informationsbeschaffung, Datenschutz, Recht, Medien und Demokratie oder Ethik sein.

Im touristischen Teil wird nach wie vor gekocht – moderne Küche bedeutet heute vor allem schnelle Zubereitung, frische und pflanzenbetonte Zutaten sowie globale Einflüsse. Der Trend geht zu kreativen Bowl-Gerichten, Streetfood und regionalen Produkten, die sich leicht in den Alltag integrieren lassen.

Im Fach **ITALIENISCH** erwerben die Jugendlichen eine moderne Zusatzqualifikation, die ihnen im Tourismus, in der Gastronomie und im Handel klare Vorteile verschafft – denn Italienisch ist in Tirol eine der meistgebrauchten Fremdsprachen im Berufsalltag.

Der Fachbereich bezieht sich unter anderem auf folgende Lehrberufe:

Hotel- und Gastgewerbeassistent/-in, Hotelkaufmann/-frau, Restaurantfachmann/-frau, Koch/Köchin, Gastronomiefachmann/-frau, Hotel- und Gastgewerbeassistent/in, Bäcker/in, Konditor/in, Fleischverarbeiter/in, Reisebüroassistent/in, Systemgastronomiefachfrau/-mann, Fitnessbetreuer/in, Veranstaltungstechniker/in, Medienfachkraft/ Medienfachmann/-frau, Berufsfotografie, Medienkaufmann/-frau, Drucktechniker/in Buchbindetechnik, EDV-Kaufmann/-frau, App-Entwicklung, , Informationstechnologie (Systemtechnik, Betriebstechnik)